

Wedl Food Report 2024: Österreicher setzen auf Regionalität und frische Hausmannskost

Der aktuelle Wedl Food Report 2024 zeigt deutlich: Die Ernährungsgewohnheiten Österreichs wandeln sich - mehr Regionalität und Frische, weniger Fleisch und häufigeres Kochen zuhause charakterisieren den Trend.



Der kürzlich veröffentlichte **Wedl** Food Report 2024 zeigt deutliche Trends im Ernährungsverhalten der Österreicherinnen und Österreicher. Im Zentrum der Veränderungen stehen vor allem das verstärkte Kochen zu Hause, ein erhöhtes Bewusstsein für die Regionalität und Frische der Zutaten, sowie der Wunsch nach einer gesünderen, ausgewogeneren Ernährung mit einem verstärkten Fokus auf Gemüse und Salat, und weniger Fleisch. Trotz dieser Veränderungen bleibt die traditionelle Küche mit Nudelgerichten, Schnitzel und Gulasch beliebt. Die Studie basiert auf einer österreichweiten Online-Befragung mit über 1.500 Teilnehmenden und deckt somit ein

breites Spektrum der Bevölkerung ab.

Lokale Auswirkungen

Die Ergebnisse des Food Reports spiegeln nicht nur einen Wandel im Ernährungsverhalten wider, sondern betonen auch die wachsende Bedeutung von Regionalität in Österreich. Die Präferenz für regionale Produkte reflektiert ein tief verwurzeltes kulturelles Bewusstsein für lokale Traditionen und die Qualität heimischer Erzeugnisse.

Historisch gesehen hat die österreichische Küche eine lange Tradition der Regionalität und Saisonalität, die eng mit den landwirtschaftlichen Gegebenheiten und den spezifischen Klimabedingungen verschiedener Regionen verbunden ist. Bekannt ist Österreich für eine Vielfalt an spezifischen Produkten und Gerichten, die jeweils bestimmte Regionen repräsentieren.

Diese Wertschätzung für lokale Produkte und Traditionen, gekoppelt mit den aktuellen Trends hin zu einer bewussteren und gesünderen Ernährung, könnte die landwirtschaftliche Produktion und das kulinarische Angebot in Österreich stark beeinflussen. Bauern und Produzenten könnten sich noch mehr auf die Diversifizierung und Qualitätssicherung ihrer Produkte konzentrieren, um den steigenden Anforderungen der Konsumenten gerecht zu werden.

Tabelle: Ernährungstrends in Österreich

Trend	Beschreibung
Kochen zu Hause	Steigerung der Häufigkeit im Vergleich zu Vorjahren.
Regionalität & Frische	Bevorzugung von regionalen und frischen Produkten.
Gesünder essen	Mehr Gemüse und Salat, weniger Fleisch in der täglichen Ernährung.
Traditionelle Küche	Beliebtheit von Nudelgerichten,

Trend	Beschreibung
	Schnitzel, Gulasch bleibt bestehen.
Flexitarische Ernährung	Ausgewogene Mischkost

Die Präferenz für regionale Produkte und der Wunsch nach einer ausgewogeneren, gesünderen Ernährung führen zu einem potenziellen Wachstumsmarkt für lokale Produzenten, Landwirte und Gastronomen, die sich auf qualitativ hochwertige, regional hergestellte Produkte spezialisieren. Die Bereitschaft, für diese Qualität auch mehr zu bezahlen, kann dabei eine wichtige Rolle spielen und die lokale Wirtschaft stärken.

Die fortschreitende Veränderung in den Ernährungsgewohnheiten der österreichischen Bevölkerung zeigt, dass Tradition und Innovation keine Gegensätze sein müssen, sondern sich durchaus ergänzen können. Die Hinwendung zu regionalen Produkten und einer ausgewogeneren Ernährung bietet Chancen für eine nachhaltige Entwicklung in der Landwirtschaft und Gastronomie, die sowohl der Gesundheit der Konsumenten als auch der lokalen Wirtschaft zugutekommt.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at